

Ueber Korallenriffe.

Von **G. Boehm** in Freiburg i. Br.

Im Neuen Jahrb. f. Min. etc. 1910. I. p. -51- wird über eine Arbeit VOELTZKOW's im Geographischen Anzeiger, 1907, berichtet. Referierend steht dort: „Es wird der Anschein erweckt, als ob man es mit einem Korallenriff zu tun hat, während doch die Korallen nur sekundäre Gebilde darstellen, die keinerlei Beziehung zu ihrem Unterbau besitzen. In der Regel also beschränkt sich die Tätigkeit der Korallen darauf, ältere Bänke rindenförmig zu überziehen.“

Ich weiß nicht, ob in einschlägigen Arbeiten gelegentlich erwähnt worden ist, daß ich vor Jahren in den Molukken zu gleichen Ergebnissen gekommen bin. Nur bestand der Sockel meiner lebenden Riffe nicht aus Resten eines „trockengelegten, früher viel größeren Riffes“ sondern „aus allen möglichen Gesteinen“. Zunächst möchte ich auf die Zeitschrift der Deutschen geolog. Ges. 1901, Bd. 53, p. 9 hinweisen, dann aber besonders auf die Comptes rendus, IX. Congrès géolog. internat. Vienne 1903. Dort heißt es p. 657: „Soweit ich beobachtet habe, bilden in unserem Gebiete recente Korallen nur dünne Krusten oder Schleier auf allen möglichen Gesteinen.“ Es folgen Beispiele, die ich hier wiederhole.

„Man sagte mir, das Schiff sei knapp über ein „Korallenriff“ weggeglitten. Einige Wochen später bot sich bei besonders tiefer Ebbe Gelegenheit dieses „Korallenriff“ näher zu studieren. Es besteht aus jurassischen Gesteinen, auf denen sich ganz oberflächlich neben zahlreichen anderen Formen auch Riffkorallen angesiedelt hatten.“ Ferner auf der gleichen p. 658:

„Ich habe Passi Ipa gequert, die Insel besteht anscheinend ganz aus Korallen. Aber diese Korallen bilden tatsächlich nur eine ganz oberflächliche Decke. Mit einem einfachen Hammer-schlage kam man durch diesen Schleier auf das unterlagernde jurassische Gestein Die Bezeichnungen „Korallenriffe“ und „Koralleninseln“ erwecken geologisch und übrigens auch zoologisch völlig falsche Vorstellungen. Man sollte diese Bezeichnungen in der Wissenschaft fallen lassen.“

Si fecisti, nega!

Eine Beleuchtung von Herrn STOLLEY's Art der Polemik.

Von **C. Gagel**.

Vor etwa einem Jahr hat Herr STOLLEY hier an dieser Stelle die alte, schon von Herrn STROMBECK als unrichtig erwiesene An-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [1910](#)

Autor(en)/Author(s): Boehm Georg

Artikel/Article: [Ueber Korallenriffe. 504](#)